



MTV Markoldendorf

Jahreshauptversammlung 2018

10. März 2018

Berichte 2. Teil

Jahresbericht 2017 der Fitness-Gruppe „Fit for Fun“

Die Übungsstunden der Gruppe „Fit for Fun“ finden immer dienstags in der Zeit von 19.30 – 20.45 Uhr in der Turnhalle statt. Die Gruppe besteht derzeit aus ca. 10-15 Frauen, die sich fleißig, ausdauernd und spaßhabend bewegen. Wie auch in den vorangegangenen Jahren gestalten Birgit Sommerhage und Sabine Müller die Übungsstunden im Wechsel, so dass hier ganz individuelle Übungsabende entstehen. Folgende Inhalte sind in jedem Programm zu finden: Allgemeines Erwärmungstraining, Bewegungsangebote zur Dehnung und Kräftigung, zum Muskelaufbau, zur Körperhaltung, zur Ausdauer, Koordination und vieles mehr. Durch Fortbildungen der beiden Übungsleiterinnen fließen auch immer wieder neue Übungsansätze z. B. aus der Rückenschule-, Pilates- oder dem Yogabereich mit hinein. Fachgerechte Hinweise auf das Ausführen der Übungen bewirken ein effektives und gesundheitsschonendes Üben und Bewegen. Der Einsatz von Kleingeräten und die Begleitung durch rhythmische Musik ermöglichen viele verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten. Das Ende der Stunde wird mit Entspannungsübungen abgerundet. Während der sportlichen Betätigung kommt der Spaß nicht zu kurz, was ja auch dem gesundheitlichen Wohlbefinden zu Gute kommt. Wenn es das Wetter zulässt geht es auch auf den Sportplatz oder in die nahe liegende Feldmark zum Laufen an der frischen Luft mit gymnastischen Pausen. Wer während der Übungen noch genügend Puste zum Klönen hat, kann dieses gerne tun. Ansonsten bietet die jährliche Weihnachtsfeier oder die ein oder andere Fahrradtour dazu Gelegenheit. Auch im letzten Jahr war unser Ziel sowohl mit dem Auto als auch mit dem Rad, die Pizzeria in Dassel. Da es auch zu späteren Zeiten zurückgehen kann, ist eine funktionierende Beleuchtung am Fahrrad sehr wichtig;).

Im vergangenen Jahr haben neun Sportlerinnen das Sportabzeichen absolviert und wir haben uns für den Ulrich-Boeker-Pokal beworben.

Jeder, der Spaß am Bewegen hat und gleichzeitig seinen Körper gesund und fit halten möchte ist herzlich willkommen. Es werden keine besonderen Fähigkeiten oder Fertigkeiten verlangt, jeder macht so mit wie es sein Können erlaubt.

Sabine Müller und Birgit Sommerhage

Jahresbericht der Prellballabteilung 2017

In der Saison 2016/17 spielten im Jugendbereich für die Prellballabteilung des MTV 16 Spieler und Spielerinnen. Zwei männl. und eine wbl. Jugendmannschaft starteten in der Landesjugendliga. Die männl. Jugend belegte den 3. und 6. Tabellenplatz, die weibl. den 5. Platz.

Die Teilnahme an der Landesmeisterschaft der Jugend und Norddeutschen Meisterschaft brachte für den MTV wieder gute Erfolge.

In der Altersklasse 15-18 erreichte die weibl. Jgd. auf der Landeseisterschaft den 5. Platz. Eine Mannschaft männl. 15-18 erspielte sich den 3. Tabellenplatz und bei der Norddeutschen Meisterschaft der Jugend den 4. Platz was zur Teilnahme an der Deutschen Jugendmeisterschaft berechnigte. Dort belegte die Mannschaft den beachtlichen 8. Tabellenplatz.

Um Erfahrung und Spielpraxis zu sammeln wurde die männl. Jugend in der Landesliga-Männer gemeldet. Dort konnte sie die Saison mit dem 10. Platz beenden.

Im Herrenbereich spielte die Männer 1 ihre dritte Saison in der Bundesliga-Nord. Mit einer guten spielerischen und kämpferischen Leistung konnten sie mit dem 3. Tabellenplatz abschließen und an der Deutschen Meisterschaft der Frauen und Männer teilnehmen. Dort erreichten sie den hervorragend rausgespielten 3. Platz und konnten aufs Treppchen steigen.

Bei der Landesmeisterschaft der Erwachsenen belegte die Mannschaft den 1. Platz und wurde Landesmeister.

In der Seniorenliga startete eine Herrenmannschaft und belegte den 3. Platz.

Auf der Landesmeisterschaft der Erwachsenen wurde diese Mannschaft erster in der Altersklasse Männer 50 und somit ebenfalls Landesmeister.

Die Norddeutschen Meisterschaften der Senioren wurde mit dem 3. Tabellenplatz abgeschlossen. Der erstmalige Start bei der Deutschen Meisterschaft der Senioren in der Altersklasse M 50 wurde mit einem guten 5. Platz belohnt.

Einige Jugendspieler und Spielerinnen wurden wieder in die Auswahlkader für das Land Niedersachsen um den Deutschlandpokal berufen, wo sie zu einem guten Ergebnis beitrugen.

Das 48. Prellballturnier des MTV konnte im September, dank einiger Meldungen von befreundeten Vereinen, durchgeführt werden.

Der Skatclub der Prellballabteilung führte 11 Pokalspielabende und zum 26. mal die gut besuchten Fleckschen Meisterschaften durch.

Ein erfolgreiches Jahr fand mit einer Weihnachtsfeier am 16.12. seinen Abschluss.

Ich danke dem MTV-Vorstand, allen Übungsleitern, Betreuern, Eltern und Sponsoren für ihren Einsatz und Unterstützung, um diese sportlichen Erfolge zu ermöglichen.

Mit sportlichen Grüßen

Erhard Wolter
Fachwart

Jahresbericht der Kinder- und Jugendturnabteilung 2017

Der demografische Wandel mit Geburtenrückgang und einer älter werdenden Gesellschaft ist überall zu spüren und geht auch an unserem Sportverein sicher nicht ganz spurlos vorüber. Die Mitgliedszahlen sprechen von einer Stagnation bzw. leichtem Rückgang. Maßnahmen dem entgegen zu treten werden vom Vorstand und engagierten Vereinsmitgliedern angedacht und auch versucht umzusetzen. Die größten Schwierigkeiten dabei bereiten in meinen Augen die Gewinnung neuer ehrenamtlicher Übungsleiter sowie die nicht mehr vorhandenen Kapazitäten in unserer leider viel zu kleinen aber feinen Turnhalle. Hier muss man verstärkt ganz neue individuelle Lösungen suchen und beherzt und mutig umsetzen.

Bei uns in der Kinder- und Jugendturnabteilung war von einem Rückgang der Zahlen dennoch nichts zu spüren. Alle Gruppen waren auch im Jahr 2017 nach wie vor gut besucht. Gruppenstärken von 30-40 Kindern in den allgemeinen Turngruppen waren keine Seltenheit sondern eher die Regel. Die über Jahre qualitativ gute Betreuung der Kinder in den Turngruppen hat sich bezahlt gemacht. Weit über die Ortsschilder Markoldendorfs hinaus, aus allen umliegenden Ortschaften, fanden sich große und kleine Turnkinder in der Markoldendorfer Turnhalle ein. Kein anderer Verein im Stadtgebiet bietet ein ähnlich vielfältiges Angebot im Bereich Turnen für Kinder und Jugendliche an.

Die beiden Eltern-Kind-Gruppen mit ihrer jungen engagierten Übungsleiterin Sarah Dörger waren erster Anziehungspunkt für Eltern mit ihren Kleinen. Montags, in zwei aufeinander folgenden Turngruppen wuselten die Kleinsten durch die Turnhalle. Musikalisch untermalte Bewegungsspiele, tolle Kletter- und Balancierstationen, Bälle, Tücher, Reifen.... Die Möglichkeiten in unserer gut ausgestatteten Turnhalle sind schier unbegrenzt und alle hatten ganz viel Spaß. Es durfte getobt werden und nebenher wurden Geschicklichkeit, Mut und Kraft gefördert und das Miteinander geübt. Der Abschluss des Jahres, die traditionelle Weihnachtsfeier, war wie immer ein Höhepunkt, denn der Weihnachtsmann kam persönlich vorbei um kleine Geschenke an die lieben Turnkinder zu verteilen.

Etwa ab dem 5-6. Lebensjahr besuchten die Kinder bereits ohne ihre Eltern die Übungsstunden. Immer dienstags mit Birgit Sommerhage, Birgit Zellmer, Charlotte Gottwald und Merle Oehlsen fanden die Turnstunden statt. Die Jüngeren im Vorschulalter turnten in der 1. Gruppe und fanden hier den idealen Spielplatz zum Klettern und Toben aber auch die Möglichkeit zum Erlernen erster Turnübungen wie Aufschwung oder der Rolle vorwärts. Balancieren auf dem großen Schwebebalken, das schafften alle Kinder nach kurzer Eingewöhnung. In die 2. Turngruppe kommen die Kinder ab dem Schulalter bis etwa zum 11. Lebensjahr. Hier wurde schon gezielter geübt, denn die meisten Kinder wollten bereits an den 3 x im Jahr stattfindenden Kreisrundenwettkämpfen teilnehmen. Vorgegebene Pflicht-Turnübungen an den Geräten, Reck, Schwebebalken, Sprung und Boden wurden fleißig und mit einer Menge Ehrgeiz geübt. Mehrere Einzel- und Mannschaftssiege aus den Reihen der Dienstagsturnkinder waren der Lohn dafür. Zum 2. Mal legten die Mädchen auch das Sportabzeichen ab. Mit tatkräftiger Unterstützung des Sportabzeichen-Teams des MTV schafften 26 Mädchen alle geforderten Bedingungen.

Mittwochs fanden die Übungsstunden der allgemeinen Wettkampfturnerinnen mit ihrer langjährigen Trainerin Martina Stahl und den Helferinnen Elisa Marie und Alina Sophie Koch statt. Die etwa 12-15 Turnerinnen von Martina sind im Alter von ca. 10-16 Jahren und die meisten von ihnen turnen schon viele Jahre mit großer Freude. Die Wettkampfturngruppe nimmt an den Kreis-Rundenwettkämpfen mit großem Erfolg teil und belegte vordere Plätze. Die Mädchen trainierten fleißig neue turnerische Elemente und Übungen an allen Turngeräten, aber auch intensives Krafttraining und Dehnung steht immer mit auf dem Übungsprogramm. Die Bodenübungen wurden bereits mit Musik einstudiert und einige turnten sogar schon am Spannstufenbarren und absolvierten Sprünge über den Sprungtisch. Der Spaß kam auch in dieser Gruppe nicht zu kurz und der Zusammenhalt der Gruppe ist besonders hervorzuheben.

Die Leistungs-Wettkampfturnerinnen sind das Aushängeschild der MTV-Kinder- und Jugendturnabteilung. Die talentierten Mädchen und jungen Damen im Alter von 6-32 Jahren nahmen an Wettkämpfen auf Kreis-, Bezirks- und Landesebene teil und stellten sich regelmäßig der starken Konkurrenz aus den Turnhochburgen des Bezirkes Braunschweigs und Landes Niedersachsen. Die Trainingsbedingungen der anderen Vereine sind zum größten Teil weitaus besser, dennoch war mit Markoldendorfer Turnerinnen immer zu rechnen. Auf Landesmeistertitel bis hin zu hervorragenden vorderen Mannschafts-Platzierungen auf Kreis- und Bezirksebene konnte die Turnabteilung stolz blicken. Die namentliche Auflistung im Anhang führt alle Wettkampfergebnisse auf und unterstreicht deutlich das hohe Leistungsvermögen unserer Turnerinnen. Alle Turnerinnen der Leistungsgruppe trainierten 2 x wöchentlich, zusätzlich absolvierten die Jüngeren wöchentlich noch ein intensives Krafttraining. Die Gruppe der Jüngeren wird aktuell geleitet von Sandra Neumann unterstützt von Katrin Schoppe, Josefine Brandt, Mira Steinhoff und Finja Heise. Luisa Ermoneit ging ab Herbst zum Studieren, Anna Lena Scheider absolvierte ein Auslandsjahr. Beide sind der Turnabteilung aber verbunden und sie unterstützten die Abteilung z. B. auch mit Kampfrichtereinsätzen. Leider im Moment als Trainerin pausieren musste Marion Steppatis. Als qualifizierte Kampfrichterin war Marion aber im ganzen Jahr noch im Einsatz. Marion ist leider erkrankt und die Turnabteilung wünscht ihr auf diesem Weg gute Besserung und baldige Genesung. Josefine, Mira und Finja absolvierten im letzten Jahr die Kreis-Turnschule und Katrin die Grundausbildung der Übungsleiterlizenz, so dass nun alle gut gerüstet sind. Mit Antje Schmidt konnte eine weitere qualifizierte erfahrene Trainerin für die älteren Turnerinnen gefunden werden. Mittwochs leitete sie, unterstützt von Carina Pygoch, mit vielen Fachkenntnissen und Erfahrung die Übungsstunden. Für die Mädchen ist dies ein großer Gewinn und die Turnerinnen sind mit großer Freude dabei. Freitags ist nach wie vor Sandra Neumann verantwortlich, hier wird verstärkt auf Eigeninitiative und selbstständiges Training der Turnerinnen gesetzt. Zur Abwechslung absolvierten alle Leistungsturnerinnen durchweg mit Erfolg das Sportabzeichen. Grund zur ganz großen Freude hatten die Turnerinnen, als dank einer sehr großzügigen Spende neue attraktive einheitliche Trainingsanzüge angeschafft werden konnten.

Am Kinderturnfest in Wenzen nahm der MTV mit einer kleinen aber starken Gruppe teil. Die jungen Turnerinnen hatten ganz viel Spaß und erreichten bei den Hindernisstafeln und beim Mini-Fünf-Kampf fast durchweg Treppchenplätze.

Im November fuhren wieder 20 MTV-Kinder im Alter von 8-12 Jahren über das Wochenende zur Silberbornfreizeit, welche jährlich vom Turnkreis veranstaltet wird. Für Heimweh war hier keine Zeit und das gut organisierte Programm machte allen viel Freude.

Für das unermüdliche Engagement möchte ich allen Übungsleitern, den vielen Kampfrichtern und Helfern und auch den Eltern ganz herzlich danken, ohne Euch wäre all das Erzählte nicht möglich gewesen. Ein großer Dank geht auch an den MTV-Vorstand, der die Turnabteilung immer uneingeschränkt unterstützt hat.

Am Ende war es wieder ein sehr anstrengendes aber auch erfolgreiches Jahr. Das in 2017 anfangs noch geplante und dann abgesagte Schauturnen wird nun in 2018 durchgeführt. Merkt Euch diesen Termin daher unbedingt vor:

Am 24. und 25. November 2018 heißt es beim Schauturnen wieder Bühne frei für große und kleine Turnerinnen und Turner, Akrobatik, Tanz und Überraschungsgäste.

Die Sportgruppen und das Trainerteam der Kinder- und Jugendturnabteilung freuen sich auf viele interessierte Zuschauer aus nah und fern.

Sportliche Leistungen der MTV Kinder- und Jugendturnabteilung 2017

(Platzierung mindestens 1.-5. Platz)

Wettkampf	Leistung/Platzierung	Sportler
Kreismeisterschaften Einzel		
LK2 Jg. 02-03	1. Platz	Johanne Ubben
LK3 Jg. 00-03	1. Platz	Lina Engelke
	3. Platz	Mira Steinhoff
	4. Platz	Finja Heise
LK3 Jg. 04-06	1. Platz	Josefine Brandt
	2. Platz	Ria Steppatis
P6 Jg. 07-08	3. Platz	Lara Luise Kunzi
	4. Platz	Nele Helmker
P6-P8	5. Platz	Joana Strunk
AK 6	1. Platz	Paulina Neumann
	2. Platz	Lotta Greve
AK 7	1. Platz	Mathea Schoppe
AK 8-10	2. Platz	Enna Schoppe
	4. Platz	Henja Laue
Bezirksmeisterschaften Einzel		
LK3 Seniorinnen AK30-34	1. Platz	Sandra Neumann
	3. Platz	Gabriela Müller
LK2 Jg. 02-03	5. Platz	Johanne Ubben
LK3 Jg. 04-06	3. Platz	Josefine Brandt
AK 6	1. Platz	Paulina Neumann
	2. Platz	Lotta Greve
Landesmeisterschaften Einzel		
LK3 Seniorinnen AK30-34	1. Platz	Sandra Neumann
LK3 04-06	2. Platz	Josefine Brandt
Bezirksgerätefinale Einzel		
LK3 Jg.04-06 Stufenbarren	4. Platz	Josefine Brandt
LK3 Jg.04-06 Balken	2. Platz	Josefine Brandt
LK3 Jg.04-06 Balken	4. Platz	Ria Steppatis
LK3 Seniorinnen AK30 Sprung	1. Platz	Sandra Neumann
LK3 Seniorinnen AK30 Barren	1. Platz	Sandra Neumann
LK3 Seniorinnen AK30 Balken	1. Platz	Sandra Neumann
LK3 Seniorinnen AK30 Boden	1. Platz	Sandra Neumann
LK3 Seniorinnen AK30 Boden	2. Platz	Gabriela Müller
LK3 Seniorinnen AK30 Sprung	3. Platz	Gabriela Müller
LK3 Seniorinnen AK30 Balken	3. Platz	Gabriela Müller

Wettkampf	Leistung/Platzierung	Sportler
Bezirksmeisterschaften Mannschaft		
LL3 LK3 Jg. 10-13 Jahre	5. Platz	Astrid Becker
	mit weiteren Turnerinnen aus	
	Bad Gandersheim	
LL2 BS LK3		
	4. Platz	Johanne Ubben
		Ria Steppatis
		Mira Steinhoff
		Lina Engelke
		Finja Heise
		Sandra Neumann
		Josefine Brandt
Deutschland Cup Senioren Mannschaft		
Mit dem NTB Team	6. Platz	Sandra Neumann
		Gabriela Müller
Kreisrundenwettkampf		
Kreisliga 1 Einzel	1. Platz	Sandra Neumann
	2. Platz	Josefine Brandt
	3. Platz	Johanne Ubben
Kreisliga 1 Mannschaft		
	1. Platz	Josefine Brandt
		Sandra Neumann
		Lina Engelke
		Johanne Ubben
		Anna Lena Scheider
		Finja Heise
Kreisliga 2 Einzel		
	2. Platz	Ria Steppatis
Kreisliga 2 Mannschaft		
	3. Platz	Astrid Becker
		Mira Steinhoff
		Ria Steppatis
		Luisa Ermoneit
Kreisliga 3 Einzel		
	1. Platz	Enna Schoppe
	2. Platz	Henja Laue
	3. Platz	Kira Fabienne Becker
	4. Platz	Lara Luise Kunzi
Kreisliga 3 Mannschaft		
	1. Platz	Enna Schoppe
		Henja Laue
		Kira Fabienne Becker
		Lara Luise Kunzi
		Joana Strunk
		Nele Helmker
Kreisliga 4 Mannschaft		
	3. Platz	Sarah Hoppe
		Katharina Keist
		Rabea Meisold
		Lara Marie Heits
		Anne Sophie Geide
		Anna Sophie Rohmeier

Wettkampf	Leistung/Platzierung	Sportler
Kreisliga 5 Mannschaft	4. Platz	Lara Vespermann
		Miriam Traupe
		Lina Helmker
		Pauline Hesse
		Lara Marie Langhage
		Laura Marlen Külzer
		Felica Mildner
Kreisliga 6 Einzel	1. Platz	Madita Henze
	3. Platz	Mia Kauf
Kreisliga 6 Mannschaft	1. Platz	Madita Henze
		Mathea Schoppe
		Mia Kauf
		Kathleen Schelm
		Lara Heinemeyer
		Paulina Neumann
		Lotta Greve
	4. Platz	Alicia dos Santos
		Leni Rachner
		Michelle Tissen
		Lara Marie Holzkamp
		Leonie Grube
		Nayla Josefine Drinkmann
		Svea Tabea Ebbinghausen

Jahresbericht 2017 Zumba® Fitness (Dance-Fitness)

Jeden Donnerstag von 17.00-18.00 Uhr geht es im Sportraum des Gemeinschaftshauses heiß her. Die Musik ist laut und der Schweiß läuft in Strömen. Eine Pause gönnen sich die Zumba-Tänzerinnen nicht, non Stopp bewegen sich die 10-15 Frauen nach lateinamerikanischer Musik oder aktuellen Charts. Abwechslungsreiche Choreografien und Tanzschritte bringen den Körper in Schwung, verbessern die Kondition und Koordination. Der Spaßfaktor steht dabei im Vordergrund, Perfektion ist nicht so wichtig, jeder macht so mit wie er kann. Die Teilnehmerinnen sind im Alter von 15-70 Jahren und alle haben gleichermaßen Freude am Gute-Laune-Bewegungs-Programm.

Sophia Dörger leitete bis zu Ihrer „Babypause“ im Oktober die Zumba-Übungsstunden sehr engagiert und mit viel Freude. Nach der Geburt Ihres Kindes plant Sophia auch so früh als möglich wieder in das Training einzusteigen. Eine Vertretungs-Zumba-Trainerin mit freien Kapazitäten war leider weit und breit nicht zu bekommen. Um das beliebte Sportangebot aufrecht zu erhalten erklärte sich Birgit Sommerhage bereit die Zumba-Stunden vertretungsweise zu übernehmen. Nach einigen Probestunden gelingt das nun sehr gut. Für diesen Zeitraum wurde aus „Zumba“ nun Dance-Fitness.

Die Ausgabe von 10-er-Karten hat sich nach wie vor bewährt, jede Teilnehmerin kann selbst entscheiden, welche Übungstermine sie wahrnehmen möchte. Dies kommt gerade berufstätigen Frauen und Müttern entgegen. Etwa die Hälfte der Teilnehmerinnen sind Vereinsmitglieder, die auch weitere Sportangebote im Verein nutzen. Die restlichen Frauen kommen nur zum Zumba/Fitness-Dance und würden eine verpflichtenden Vereinsmitgliedschaft bei nur sporadischer Teilnahme scheuen.

Jeder der Spaß an der Bewegung nach Musik hat ist herzlich willkommen zu einer Schnupperstunde vorbeizukommen.

Sophia Dörger und Birgit Sommerhage

Jahresbericht 2017
Tanzgruppe „StarLights“



Anfang Oktober 2017 wurde die Tanzgruppe „StarLights“ ins Leben gerufen. Den Anstoß gaben einige Eltern, die nach einem Tanzangebot für ihre Mädchen fragten. Als ergänzendes Sportangebot zu den Kinderturngruppen sah auch die Fachwartin Birgit Sommerhage den Bedarf und das große Interesse. Da eine zusätzliche Übungsleiterin dafür nicht gefunden wurde, übernahm Birgit Sommerhage selbst die Leitung der Tanzgruppe.

Der Ankündigung in der Zeitung folgten gleich in den ersten Übungsstunden fast 20 Mädchen. Auch ein Junge hatte großes Interesse, so dass die ursprünglich geplante reine Mädchentanzgruppe nun auch durch einen Jungen verstärkt wird. Die Anzahl der Teilnehmer ist bis jetzt konstant geblieben. Von Anfang an sehr motiviert und tanzbegeistert erlernten die 8-11-jährige Kinder sehr rasch die ersten Schrittfolgen. Mittlerweile beherrschen sie 4 Tanzchoreografien nach aktuellen Charts. Immer im Vordergrund soll der Spaß stehen, ohne Druck, mit häufigen Wiederholungen ist es allen Kindern möglich die Tänze zu erlernen. Immer donnerstags von 15.30-16.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule finden die Übungsstunden statt.

Im privaten Bereich bei Familienfeiern zeigten einige Tänzerinnen schon spontan ihr Können. Der erste „richtige“ Auftritt der „StarLights“ wurde für das Dance-Festival in Einbeck im Februar 2018 geplant. In den letzten Übungsstunden wurde hierfür sehr intensiv an dem Auftritt gefeilt. Ein einheitliches neon-grünes Kapuzenshirt wurde für alle angeschafft, so dass auch für ein cooles Outfit gesorgt war. Letztendlich präsentierten die jungen Tänzerinnen/Tänzer den Auftritt selbstbewusst und mitreißend, so dass die Zuschauer begeistert applaudierten. „Ein gelungener Einstieg“...., so wurden die „StarLights“ am Ende gelobt und sogar im Bericht der Einbecker Morgenpost wurde die Gruppe mit einem Foto bedacht. Auch die Kinder waren begeistert und hatten an diesem Tag noch viel Spaß den anderen Tanzgruppen zuzuschauen.

Nun wird der Schwerpunkt wieder auf neue Choreografien gelegt, denn der nächste Auftritt kommt bestimmt, spätestens beim Schauturnen am 24./25.11.2018 wird sich die Tanzgruppe „StarLights“ einem großen Publikum präsentieren.

Birgit Sommerhage

Bericht der Tischtennis-Abteilung zur Hauptversammlung des MTV Markoldendorf im März 2018

Im vergangenen MTV-Jahr wurden innerhalb der TT-Abteilung interessante Aktivitäten um und mit dem kleinen weißen Ball getätigt – mal mit sportlichen Ambitionen, mal unter der Prämisse der Geselligkeit. Neben dem Punkt- und Pokalspielbetrieb von einer Damen- und fünf Herrenmannschaften gab es mehrere Turnierteilnahmen Markoldendorfer Aktiver. Als Freizeitveranstaltungen wurden wie so häufig der Besuch der Freunde vom EK Trinitatis Berlin-Charlottenburg und der interne Preisskat durchgeführt. Im Mai waren die langjährigen Sportkameraden aus Pilsen/CZ zu Besuch in Markoldendorf.

Leider ist es dem Tischtennisverband Süd-Niedersachsen im vergangenen Sommer nicht gelungen, einen Bundesfreiwilligendienst-Leistenden als Jugendtrainer zu engagieren. Dieses Mittel wurde in den letzten Jahren immer dankend seitens des MTV angenommen. So führte Eckhard Kues bis Ende 2017 das Jugendtraining allein durch. Daher gebührt vor allem im abgelaufenen Jahr der allergrößte Dank und Respekt dem Engagement von Eckhard Kues als ehrenamtlichen Jugendtrainer.

Mit Trainingsbeginn 2018 konnte Florian Schaper als tatkräftige Unterstützung von Eckhard gewonnen werden.

Im Rahmen der Abteilungsversammlung vom *02.06.2017* wurden der stellvertretende Fachwart **Maik Geese** und Fachwart **Daniel Muth** einstimmig wiedergewählt.

Kinder und Jugendliche

Nach dem Ende der Sommerferien 2017 wurde der Trainingsbetrieb unter Leitung von Jugendwart Eckhard Kues wieder aufgenommen. Die sieben Kinder haben Spaß am Training und vor allem am Tischtennis. Für die Saison 2018/19 soll ein Nachwuchsteam gemeldet werden. Hier wird es nach Einschätzung des Fachwarts eine Herausforderung sein, Eltern und Abteilungsmitglieder erfolgreich in den organisatorischen Ablauf des Spielgeschehens einzubauen.

Spielbetrieb 2017/18

Die Rückrunde der aktuellen Spielzeit ist in vollem Gange.

Mannschaft	Liga	Mannschaftskontakt	Tab.-Rang	Punkte
Herren	Bezirkssklasse Herren NOM/OHA	Grobe, Frank	6	15:15
Herren II	2. Kreisklasse NOM West B Herren	Bomke, Herribert	5	16:10
Herren III	2. Kreisklasse NOM West B Herren	Zellmer, Lutz	8	3:19
Herren IV	3. Kreisklasse NOM West B Herren	Bode, Eckhard	2	18:8
Herren V	4. Kreisklasse NOM West C Herren	Steinhoff, Alfred	10	5:27
Damen	Kreisliga NOM Damen	Warnecke, Katharina	8	4:20

Staffelmeisterschaft // Mit 7:5 setzt sich die III. Herren im entscheidenden Match durch!

Der Spielplan der 3. Kreisklasse Nom-West B Herren hatte im letzten Punktspiel ein Finale um die Staffelmeisterschaft ergeben. Der MTV musste ohne seine erfolgreiche Nr. 1, Henning Schaper, antreten und der TSV Einigkeit Sievershausen hatte die Spieler 3 und 4 zu ersetzen. Nach klarer 5:1 Führung des MTV entwickelte sich noch ein richtiger "Krimi" um die Meisterschaft, die schließlich der MTV mit 7:5 knapp für sich zu entscheiden wusste. Mit dieser Meisterschaft ist der Aufstieg in die 2. Kreisklasse verbunden. Die erfolgreiche Mannschaft besteht aus Henning Schaper (in diesem Finale durch Karl-Ernst Schwerdtfeger ersetzt), Hans Broska, Lutz Zellmer und Dietmar Henne.

Interner Preisskat // Karl Beyer zeigt sich auch in diesem Jahr erfolgreich
Rüdiger Sprink hatte als Organisator zum internen Preisskat der Tischtennisabteilung in den Beverkeller eingeladen. Am ersten Sonntagnachmittag des neuen Jahres trafen sich 16 aktuelle und ehemalige Tischtenniskameraden zum traditionellen Preisskat der Abteilung. Die Spiele verliefen sehr fair und in angenehmer Atmosphäre. An vier Tischen wurden die Punkte in drei Runden in 24-er Serien um die von den Spielern und vom Organisator gestifteten Preise ausgespielt. Karl Beyer wusste sich wie im Jahr 2017 durchzusetzen und gewann mit 2088 Punkten den diesjährigen Preisskat der Tischtennisabteilung. Als Preis wählte er einen gut gefüllten Präsentkorb aus. Siegfried Peckmann erzielte mit 1.850 Punkten Platz 2 und entschied sich für Mettwurst und Rotwein. Detlev Muth wurde mit 1.705 Punkten Dritter und belohnte sich mit einem Gutschein über 25 EURO. Alle Teilnehmer erwarteten tolle Preise (Bacardi, Badetuch, Bier, Gutscheine, Helmkamera, Mettwurst, kleiner kulinarischer Präsentkorb, Pute, Sporttasche, Werkzeug, Wein und Whisky, etc.), die sie sich in der Reihenfolge ihrer Platzierung aussuchen konnten. Nach Preisauswahl und einem gemeinsamen Schnitzeessen ließen die Skatspieler den Tag gesellig ausklingen.

Besuch aus Pilsen // Himmelfahrtswochenende stand ganz im Zeichen einer langjährigen Freundschaft



An Himmelfahrt begrüßten wir acht liebevoll gewonnene und langjährige Freunde aus Pilsen. Federführend hatten Maik Geese und Henning Schaper ein anspruchsvolles Programm für den dreitägigen Besuch aufgestellt. Die Verteilung auf die privaten Quartiere erfolgte umgehend und schon am frühen Abend trafen wir uns im Beverkeller. Das schmackhafte Essen von Martina und die gut gekühlten Biere vom Beverwirt Rüdiger ließen schnell eine tolle Atmosphäre aufkommen. Sogar ein Stimmungslied, was sich schließlich zum Hit

unserer dreitägigen Begegnung entwickeln sollte, wurde immer wieder angestimmt und gesungen.

Am Freitagmorgen fuhren wir nach Einbeck zum PS-Speicher. Das Museum begeisterte sowohl uns Gastgeber, als auch unsere Pilsener Freunde. Wir verbrachten etwa zwei Stunden im Speicher, um anschließend eine bekannte Pizzeria am Möncheplatz aufzusuchen. Hier ließen wir uns Nudelgerichte und Pizzen sowie frisch gezapfte Einbecker Biere schmecken.

Am Abend war das Clubhaus des MTV Anlaufstelle, wo sich Wirtin Petra mit einem ebenfalls schmackhaften Gericht und vielen Getränken um unser Wohl kümmerte. Der MTV-Vorsitzende Rainer Hase ließ es sich zu diesem Anlass nicht nehmen, anlässlich der fast 50-jährigen Freundschaft vom MTV ein Fass Bier zu spendieren, die Freunde aus Pilsen mit netten Worten offiziell zu begrüßen und abschließend zum 100-jährigen Jubiläumsfest des MTV im Jahr 2020 ganz herzlich einzuladen. Unser neuer Hit wurde immer wieder angestimmt und hallte mehrfach und stimmungsgewaltig durch das Clubhaus.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Tischtennissports. Daniel Muth hieß als Abteilungsleiter die Gäste aus Pilsen zu Beginn der Wettkämpfe nochmals herzlich willkommen und stimmte auf die anstehenden TT-Spiele ein. Jiri Stika, als langjähriger Initiator und Leiter der Gruppe aus Pilsen, erwiderte die Grußworte und überreichte eine Bildercollage über unseren Besuch 2016 in Pilsen.

Im Teamwettbewerb trennten sich die ersten Mannschaften vom MTV und des SKUR Pilsen unentschieden und der freundschaftliche Vergleich wurde schließlich durch ein 6:4 der 2.

Mannschaft zugunsten des MTV entschieden. Nun folgte das Einzelturnier. Hier zeichneten sich die Favoriten für den Turniersieg bald ab. In einem tollen Endspiel setzte sich Daniel Muth schließlich gegen Peter Korbel (Pilsen), dem er noch in der Mannschaft mit 0:3 deutlich unterlegen gewesen war, mit 3:2 durch. Beide Kontrahenten wussten das Publikum im Finale mit vielen sehenswerten Ballwechseln zu begeistern. Anschließend trafen wir uns am Abschlussabend in der Bar unseres TT-Kameraden Alfred Steinhoff zum Grillen.



"Polka, Polka, Polka" unser neuer Hit begleitete uns ständig beim Essen vom Grill und Trinken, unsere Freunde wurden dabei immer textsicherer und stellten sich mit diesem Song, Arm in Arm mit uns, dem begeisterten Publikum.

Vereinsmeisterschaften // Daniel Muth erfolgreicher Titelverteidiger

Am zweiten Sonntag im November trafen sich elf Herren der Tischtennisabteilung zu den diesjährigen Vereinsmeisterschaften. Organisator Dietmar Henne hatte eingeladen und begrüßte vier Kameraden der ersten, vier der zweiten, zwei der dritten und einen Spieler der 4. Mannschaft. Die Anzahl der Spieler hätte durchaus etwas höher sein können, das spielerische Niveau hatte allerdings nicht darunter gelitten. Die Spieler wurden für die Vorrunde in zwei 4-er-Gruppen und eine 3-er-Gruppe ausgelost. Innerhalb der Gruppen spielte "jeder gegen jeden", wobei sich die Gruppenersten und -zweiten der jeweiligen Gruppen für das Doppel-KO-System um den Meistertitel und den Wanderpokal qualifizierten. Die weiteren Mitstreiter spielten den 1999 von Ernst-August-Düe gestifteten Pokal (EADP) aus.

Nach der Mittagspause wurde zunächst um die Doppel-Vereinsmeisterschaft gespielt. Die Paarungen wurden unter Berücksichtigung von Spielstärke ausgelost und in einer einfachen KO-Runde spielten fünf Doppel um den Titel. Das Endspiel erreichten Eckhard Kues mit Heinz-Florian Schaper (beide 2. Herren) und Björn Becker mit Lutz Zellmer (3. Herren). Björn (Neuzugang der 1. Herren) und Lutz wussten sich sportlich besser in Szene zu setzen und gewannen schließlich Titel und Pokal.

Anschließend wurden parallel der "EADP" und der Wanderpokal für den Vereinsmeister ausgespielt. Ein Spieler musste wegen Verletzung nach der Vorrunde aufgeben und so spielten vier Kameraden um den "EADP". In diesen Spielen setzte sich Reinhard Peckmann durch, gewann den begehrten Pokal und wurde damit siebter der Vereinsmeisterschaft.

Die Spiele um den Vereinsmeistertitel entwickelten sich zu wahren Krimis auf hohem sportlichen Niveau. Im Endspiel der Hauptrunde trafen Daniel Muth und Björn Becker aufeinander. Daniel konnte sich knapp mit 3:2 Sätzen gegen seinen neuen Mannschaftskameraden behaupten und wartete nun auf den Sieger der Verliererrunde. Hier setzte sich ebenfalls sehr knapp Siegfried Peckmann mit 3:2 gegen Björn Becker durch und traf im Finale auf den Titelverteidiger Daniel. Die beiden ersten Sätze gingen an Daniel. Doch Siegfried kam wieder in sein Spiel und gewann die Sätze drei und vier. In einem spannenden Finalsatz wusste sich Daniel schließlich durchzusetzen und damit ein weiteres Spiel um den Titel zu vermeiden. Er gewann den Titel zum 4. Mal nacheinander.

Ergebnis der Vereinsmeisterschaften:

Doppel: 1. und Gewinner des Wanderpokals Björn Becker und Lutz Zellmer; 2. Eckhard Kues und Heinz-Florian Schaper

Einzel: 1. und Gewinner des Wanderpokals Daniel Muth; 2. Siegfried Peckmann; 3. Björn Becker; 7. und Gewinner des Ernst-August-Düe-Pokals Reinhard Peckmann

Besuch in Berlin // wieder einmal in die Bundeshauptstadt gereist

Am zweiten Wochenende im September starteten sechs Spieler und zwei Partnerinnen nach Berlin. Pünktlich zur vorgesehenen Zeit um 19 Uhr wurde das Leonardo-Hotel City West von der achtköpfigen Gruppe erreicht. Liebe Freunde der EK-Trinitatis Charlottenburg empfingen uns anschließend ganz herzlich im beliebten Restaurant Samos in der Leibnizstraße 56. Der sehr sympatische Wirt Hristos servierte mit seinem Team wieder schmackhafte Gerichte. Er ließ es sich auch nicht nehmen, die ohnehin gute Stimmung mit seinen "Ouzo-Runden" noch auszubauen. Der Abend unter Freunden endete nach Mitternacht und so wurde das empfehlenswerte Hotel aufgesucht, denn früh am Samstagmorgen um 10 Uhr sollte das TT-Turnier beginnen.

Nach dem gemeinsamen Frühstück fuhren wir TT-Spieler 10 km durch Berlin zur vom letzten Jahr bekannten Sporthalle. Hier veranstalteten unsere Berliner Freunde unter der Regie von Stefan Toeplitz ein Turnier für 2-er-Mannschaften. In Gruppen wurde um die Qualifikation für die abschließenden Platzierungsspiele gespielt. Maik Geese und Frank Grobe belegten im spielstarken Feld den 3. Platz, Daniel Muth und Florian Schaper Platz 6 und Eckhard Kues mit Detlev Muth den 7. Platz. Nicht hoch genug anzuerkennen ist der Einsatz von Stefan anlässlich unseres Besuchs und des Turniers. Er bewältigte die Aufgaben fast im Alleingang. Die Teilnehmer des Turniers trafen sich anschließend im "Trinitatis-Keller" zu einem gemeinsamen Essen, der Siegerehrung und einem gemütlichen Beisammensein. Nach Mitternacht nahmen

wir Abschied im gemütlichen Keller, nicht ohne zu unserem Turnier im kommenden Frühjahr einzuladen. Während ein Teil unserer Gruppe das Hotel aufsuchte, machte der andere Teil noch einen mehrstündigen Abstecher in die Party-Szene unserer Hauptstadt.

Nach dem ausgiebigen Frühstück am Sonntagmorgen starteten wir die Rückreise und ließen ein schönes, ereignisreiches Wochenende unter langjährigen Freunden hinter uns.

XXXII. Johannispokalturnier

Kürzlich veranstaltete die Tischtennisabteilung das XXXII. Johannispokalturnier für 3er-Herrenmannschaften. Sechs Mannschaften waren am Start. Sie spielten in zwei Gruppen die Halbfinalisten aus. In der Gruppe A setzten sich der TTC Lenne und TUS Kirchberg durch, in Gruppe B der TSV Sievershausen (Spielgemeinschaft mit Kirchbrak) und die TSG Opperhausen. Die Gruppendritten spielten um Platz 5. Hier siegte der MTV Markoldendorf (Daniel Muth, Gerrit Dörger, Herribert Bomke) mit 5:2 gegen den Dasseler SC II (Christopher Gerke, Frank Timpe, Felix Bockelmann).

Kirchberg traf im Halbfinale auf Opperhausen und gewann 5:3, während Sievershausen sich mit 5:2 gegen Lenne durchsetzte.

Das Spiel um Platz 3 wusste der Pokalgewinner der vergangenen 2 Jahre, der TTC Lenne (Carsten Schaper, Daniel Ilseemann, Andreas Schaper), mit 5:4 gegen die TSG Opperhausen (Carsten Hassepass, Matthias Wrisberg, ergänzt durch Dirk Schwerdtfeger) für sich zu entscheiden.

Das Finale bestritten TUS Einigkeit Kirchberg (Jan-Rainer Göbel, Jens Eckert, Bodo Hübner) und TSV Einigkeit Sievershausen (Yannik Ende, Robin Dreyer, Karl-Heinz Uhde). Wie in den bisherigen Spielen, zeigte sich Kirchberg auch hier deutlich überlegen und gewann mit 5:2 erstmals den begehrten Wanderpokal.

Als Turnierleiter nahm Detlev Muth die Siegerehrung vor. Der Wanderpokal für den Pokalsieg wurde TUS Kirchberg überreicht, TTC Lenne erhielt für den Gewinn im Jahr 2016 einen Erinnerungspokal und TSV Einigkeit Sievershausen sowie TTC Lenne wurden mit Pokalen für die Platzierungen geehrt. Eine Urkunde für Platz vier erhielt die TSG Opperhausen.

Als bester Spieler des Turniers wurde Jan-Rainer Göbel für 10:0 Spiele mit einem Pokal ausgezeichnet und als zweitbesten Spieler Lukas Richling für 7:0 Spiele mit einer Urkunde.

Der schweißtreibende Turniertag mit hochklassigem TT-Sport fand in gemütlicher Runde aller beteiligten Mannschaften seinen Abschluss.

Spieljahr 2016/17

In der Kreisliga NOM erreichten unsere Damen den 6. Platz. Kerstin Sauter, Katharina Warn-ecke (Mannschaftsführerin), Gudrun Zeika, Silvia Duwe-Sander, Friederike Müller und Lea Oehlsen kamen in diesem Team zum Einsatz.

Den 7. Platz erreichte die 1. Herren in der Bezirksklasse NOM/OHA. In dieser Klasse wird in 6-er Teams gespielt. Ingo Dörger, Daniel Muth, Siegfried Peckmann, Frank Grobe (Mann-schaftsführer), Maik Geese und Gerrit Dörger bildeten das Team. Verletzungs- und krankheits-bedingt halfen 5 Spieler aus den unteren Mannschaften mehrfach aus. Ingo schnitt als zweit-bester und Daniel als sechsbester Spieler dieser sehr spielstarken Klasse ab und beide stellten zusammen das beste Doppel der Klasse.

Die 2. Herren spielte in der 2. Kreisklasse NOM/West B wieder eine gute Rolle und verteidigte den 3. Tabellenplatz aus der Vorsaison. Eckhard Kues, Heribert Bomke (Mannschaftsführer), Detlev Muth und Heinz-Florian Schaper bildeten das Team.

Zur Meisterschaft der 3. Herren erfolgte ein ausführlicher Bericht vorab.

Die 4. Herren schnitt mit dem 6. Platz in der 3. Kreisklasse NOM/West B ab. In diesem 4-er Team kamen 6 Stammspieler zu ihren Einsätzen. Reinhard Peckmann, Werner Rolf, Karl-Ernst Schwerdtfeger, Eckhard Bode (Mannschaftsführer), Jan Sprink und Timo Spangenberg.

In der 4. Kreisklasse NOM/West C trat unsere 5. Herren an und belegt zum Abschluss der Saison Platz 8. Hans-Joachim Brunn, Otto Henne, Jürgen Hahne, Alfred Steinhoff (Mann-schaftsführer), Horst Rothe, Rudolf Schamuhn und Marco Buchholz kamen für das Team zu Einsätzen.

In den Pokalwettbewerben konnte sich in diesem Jahr kein Team des MTV durch eine Teil-nahme an der Finalrunde auszeichnen.

Markoldendorf im März 2018



Daniel Muth,

Tischtennis Fachwart

Jahresbericht der Männergymnastikgruppe für 2017

Die Gymnastikgruppe besteht seit 1965 und hat 26 Mitglieder, davon sind 23 aktiv und 3 passiv. Das Alter bewegt sich zwischen 45 und 90 Jahre.

Freitags, in der Zeit von 19:00 bis 20:30 Uhr, wird in der Turnhalle geturnt. In der ersten Stunde werden gymnastische Übungen für den ganzen Körper durchgeführt, in der letzten halben Stunde spielen Interessierte Korbball. Auch in diesem Jahr hat uns Kathrin Worm als Gymnastiklehrerin einmal monatlich bewegt. Für die anderen Übungseinheiten konnte mit Carsten Fürch ein ausgebildeter Fitnesstrainer gewonnen werden. Die Übungsstunde erhält durch die beiden Trainer eine besondere Professionalität und lockt auch jüngere MTV'ler und Neueinsteiger in die Turnhalle.

Neben den sportlichen Aktivitäten wird auch die Geselligkeit gepflegt. In diesem Jahr trafen wir uns am 17. Juni in Bodenwerder/Linse zu einer Draisinenfahrt, die allen Teilnehmern viel Spaß bereitete. Danach ging es in den Beverkeller zur Abschlußparty. Die traditionelle Weihnachtsfeier mit Partnerinnen in Portenhagen beendete das Sportjahr.

Für das Jahr 2018 wünschen wir uns neue Mitglieder, gern auch jünger. 2017 sind unserem Aufruf schon einige Neueinsteiger gefolgt. Also alle MTV-Mitglieder die z.B. ihre angestammten Ballsportarten nicht mehr ausüben können, sich aber trotzdem bewegen möchten, sind bei uns an der richtigen Adresse. Wir bewegen uns Körperschonend aber intensiv. Alles kann, nichts muss mitgemacht werden, das ist unser Motto.

Markoldendorf, den 06.03.2018

Klaus Hühold

Jahresbericht 2017

Internetbeauftragter

Das Internet ist ein wichtiges Medium um Inhalte über die Vereinsarbeit und Termine zu veröffentlichen. Der MTV stellt sich mit seiner Abteilung auf dieser Plattform dar:

<http://www.mtv-markoldendorf.de>

Den Hinweis auf die Sponsorensseite wiederhole ich gerne. Hier können sich dem MTV freundlich zugetane Unternehmen, auch Gruppen und Privatleute, präsentieren.

Alle Wünsche unsere Website anders zu gestalten, auch Änderungen und Verbesserungsvorschläge nehme ich dankend entgegen und werde sie prüfen. Die Realisierung unterliegt allerdings dem Kostenfaktor und der Genehmigung des Vorstands.

Mit sportlichen Grüßen

Klaus Hühold